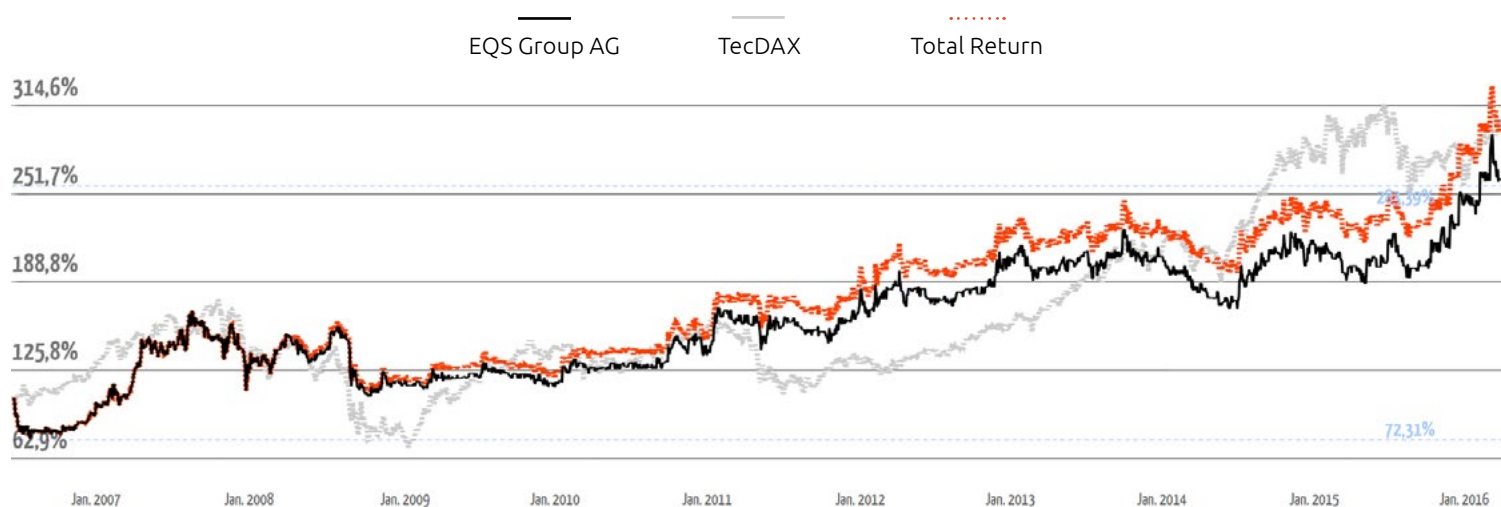


» Neunmonatsbericht 2016 der EQS Group AG «

Building a Global Player

» Die ersten neun Monate 2016 im Überblick «

- » **Erstmalige Konsolidierung der ARIVA.DE AG ab 1.07.2016**
- » **Umsatz wächst um +37% auf TEUR 18.018**
- » **Non-IFRS EBIT steigt um +26% auf TEUR 1.970**
- » **Deutliche Umsatzimpulse aus MAR; Deutschland-geschäft steigt deutlich um +32%**
- » **Auslandsgeschäft legt um +57% zu**
- » **Asien mit zweistelligem Umsatzwachstum und deutli-chem Rückgang des operativen Verlustes**
- » **Schweiz über Plan, UK noch unter Plan**
- » **Russland erstmalig mit zweistelliger EBIT-Marge**



» Wichtige Kennzahlen «

Ertragskennzahlen	9M 2016	9M 2015	+/-
Umsatz	18.018	13.154	37%
Non-IFRS* EBIT	1.970	1.568	26%
EBIT	1.520	1.301	17%
Non-IFRS* Konzernüberschuss	514	857	-40%
Konzernüberschuss	-107	717	-
Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit	2.361	3.153	-25%
Vermögenskennzahlen	30.09.2016	31.12.2015	+/-
Bilanzsumme	37.625	29.259	29%
Eigenkapital	18.846	17.129	10%
Eigenkapitalquote (%)	50%	59%	-
Liquide Mittel	352	3.607	-90%
Mitarbeiter Konzern	9M 2016	9M 2015	+/-
Periodendurchschnitt	242	178	36%
Personalaufwand	8.994	6.318	42%
Aktie	30.09.2016	30.09.2015	+/-
Non-IFRS* Ergebnis je Aktie (EUR)	0,43	0,73	-41%
Ergebnis je Aktie (EUR)	-0,09	0,61	-
Marktkapitalisierung (Mio. EUR)	46	35	32%

Alle Angaben ohne Bezeichnung in TEUR (mit Ausnahme Mitarbeiterzahl)

*Non-IFRS Kennzahlen vor planmäßigen Abschreibungen auf die erworbenen Kundenstämme, Kaufpreisallokation & Akquisitionskosten

» Inhaltsverzeichnis «

Die ersten neun Monate 2016 im Überblick	2
Wichtige Kennzahlen	2
Unternehmensprofil	4
Geschäftsmodell	5
Konzernstruktur	6
Ertragslage	7
Segmente	9
Finanzlage	11
Vermögenslage	11
Ausblick	12
Konzernabschluss	
Konzern-Gesamtergebnisrechnung	14
Konzernbilanz	15
Konzern-Kapitalflussrechnung	16
Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung	17
Finanzkalender	18
Börsendaten	18
Impressum	19

» Unternehmensprofil «

Die **EQS Group** ist ein führender internationaler Technologieanbieter für Digital Investor Relations. Mehr als **8.000 Unternehmen** weltweit sind dank der Anwendungen und Services in der Lage, komplexe nationale und internationale Informationsanforderungen sicher, effizient und gleichzeitig zu erfüllen und die Investment Community weltweit zu erreichen.

Das Herz der Technologie ist das COCKPIT, eine **Software as a Service (SaaS)**, welche die Arbeitsprozesse von IR-Managern digital abbildet und effizienter macht. Spezielle Module ermöglichen die Pflege von Inhalten (**CMS**), von Kontaktdaten (**CRM**) und von **Insiderdaten** sowie den Zugriff auf globale Investorendaten und auf eigene **Monitoring- und Analytics-Funktionen**. Um einen **integrierten Workflow** zu gewährleisten, ist das COCKPIT an die Unternehmenswebsite angebunden.

Das COCKPIT bietet darüber hinaus Zugang zu einem der wichtigsten **Financial Newswire**, über das jährlich über 20.000 Finanz- und Unternehmensmitteilungen verbreitet werden. In Deutschland ist die EQS Group mit ihrem Service **DGAP**, dem sämtliche DAX-Unternehmen vertrauen, die Institution zur Erfüllung gesetzlicher und regulativer Einreichungs- und Veröffentlichungspflichten.

Als **digitaler Komplettanbieter** entwickelt die EQS Group zudem IR- und Unternehmenswebsites sowie Apps, erstellt Online Finanz- und Nachhaltigkeitsberichte und führt Audio- und Video-Übertragungen durch.

Die EQS Group wurde im Jahr 2000 in München gegründet und hat sich kontinuierlich vom Startup zum internationalen Konzern mit **Standorten in den wichtigsten Finanzmetropolen** der Welt entwickelt. Der Konzern hält zudem die Mehrheitsbeteiligung an der ARIVA.DE AG und beschäftigt insgesamt rund 300 Mitarbeiter.



» Geschäftsmodell «

Das Geschäftsmodell der EQS Group AG ist auf die kontinuierliche **Steigerung der hochprofitablen Software-as-a-Service (SaaS)-Umsätze** ausgerichtet. Dabei profitiert die EQS Group von den globalen Trends **Digitalisierung, Regulierung** und **Globalisierung**.

1. Digitalisierung

Die Digitalisierung der Arbeitsprozesse in IR-Abteilungen nimmt weltweit stetig zu.

Milestones 2016:

- » Erfolgreiche Einführung der SaaS-Workflowlösung INSIDER MANAGER
- » Entwicklung eines eigenen Content Management Systems (CMS)
- » Umsatzrekord im Bereich Webcasts

2. Regulierung

Die Regulierung der Finanzmärkte und der Emittenten steigt aufgrund von Harmonisierung, globalen Standards und Krisen.

Milestones 2016:

- » Start der europäischen Marktmissbrauchsverordnung (MAR) im Juli 2016 erweitert das Produktportfolio und die Kundenbasis
- » Ausweitung der Geschäftstätigkeit im Zuge der ARIVA.DE Mehrheitsübernahme auf Finanzdienstleister

3. Globalisierung

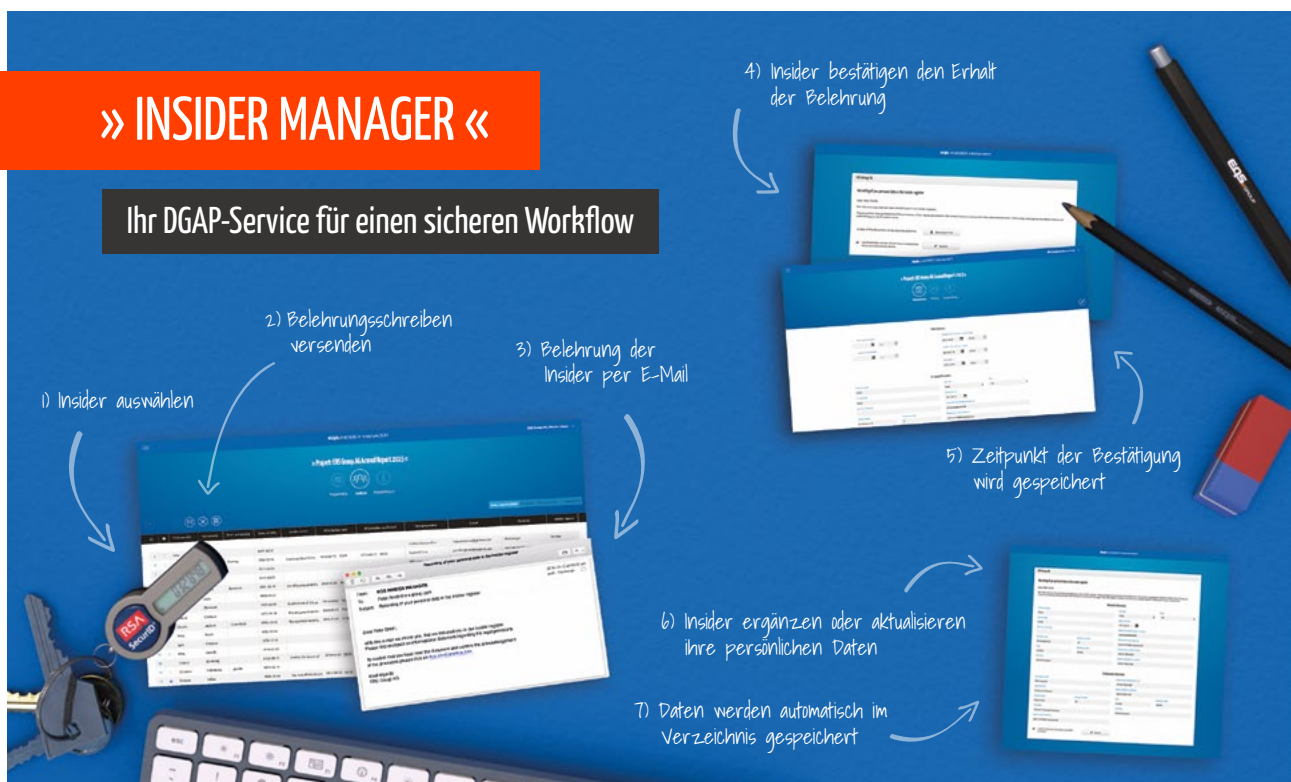
Infolge der Globalisierung der Finanzmärkte entwickeln IR-Abteilungen weltweite Strategien.

Milestones 2016:

- » Ausbau Team London und Erweiterung der europäischen Vertriebsaktivitäten im Rahmen von MAR in Europa
- » Aufbau einer Tochtergesellschaft in den Vereinigten Arabischen Emiraten (Dubai)
- » Aufbau einer Tochtergesellschaft in den USA (New York)

» INSIDER MANAGER «

Ihr DGAP-Service für einen sicheren Workflow





» Konzernstruktur «

Konzern

100%

100%

EQS Group AG

Tensid EQS AG

EquityStory RS, LLC

Digital Investor Relations
Digital Corporate Communications

Digital Investor Relations
Digital Corporate Communications

Digital Investor Relations
Digital Corporate Communications

- Deutschland
- Österreich

- Schweiz

- Russland

100%

100%

100%

EQS Asia Ltd.
(EQS TodayIR)

EQS Group Ltd.

EQS Group Inc.

Digital Investor Relations
Digital Corporate Communications

Digital Investor Relations
Digital Corporate Communications

Digital Investor Relations
Digital Corporate Communications

- Hongkong
- China
- Singapur
- Taiwan

- UK

- USA

100%

100%

51%

EQS Web
Technologies Pvt. Ltd.

EQS Financial
Markets & Media GmbH

ARIVA.DE AG

Global Tech Center

Financial Media Agency
and Community

Financial Software, Data
and Portal

- Indien

- Deutschland
- Österreich
- Schweiz

- Deutschland
- Österreich
- Schweiz

Die konsolidierten Umsatzerlöse der EQS Group AG enthalten ab dem **01.07.2016** erstmalig die Umsatzerlöse der **ARIVA.DE AG (51,1%)**. Die **Konzernumsatzerlöse** konnten in den ersten neun Monaten 2016 um **+37%** auf **TEUR 18.018** (TEUR 13.154) gesteigert werden. Bereinigt um die neuen Umsätze aus der Akquisition der Tensid AG, unserer UK-Gesellschaft EQS Group Ltd. sowie der erstmalig konsolidierten ARIVA.DE AG (TEUR 3.558) lag das Wachstum bei +10%. Die **Gesamterträge** erhöhten sich um **+36%** auf **TEUR 18.405** (TEUR 13.535). Hierin enthalten sind Aktivierte Eigenleistungen in Höhe von TEUR 307, unter anderem für die Software-as-a-Service (SaaS) **INSIDER MANAGER**, die speziell für die umfangreichen Regelungen des Insiderrechts der europäischen Marktmissbrauchsverordnung (**MAR**) entwickelt wurde.

Das **Inlandsgeschäft** gewann nach einem leichten Umsatzrückgang zum Jahresauftakt im Verlauf von 2016 deutlich an Dynamik. Mit Hilfe des neu eingeführten INSIDER MANAGERS im Kontext der EU-Marktmissbrauchsverordnung (Start: Juli 2016) konnten ab Mitte des Jahres die Cloudumsätze deutlich gesteigert werden **TEUR 5.569** (TEUR 4.420). Der Anteil **wiederkehrender Umsätze** (Cloud, Lizenzen) am Konzernumsatz betrug nach neun Monaten **71%**. Daneben verzeichnete die Tochtergesellschaft ARIVA.DE, welche erstmalig im dritten Quartal in der EQS Group AG konsolidiert wurde, einen starken Umsatzzuwachs. Dieser resultiert aus Großprojekten im Rahmen der PRIIPS-Verordnung. EQS Financial Markets and Media GmbH verzeichnete nach einem guten 1. Halbjahr ein schwaches 3. Quartal. In Summe führten die Geschäftsentwicklungen zu einem Anstieg der inländischen **Umsatzerlöse** nach neun Monaten von **+32%** auf **TEUR 13.653** (TEUR 10.375). Ohne die Umsätze von ARIVA.DE lag der Anstieg bei 8%.

Das **Auslandsgeschäft** der EQS Group AG legte auch im dritten Quartal weiter deutlich zu, so dass in den ersten neun Monaten 2016 ein Anstieg von **+57%** auf **TEUR 4.365** erzielt wurde. Der **Anteil des Auslandsumsatzes** am Konzernumsatz stieg damit gegenüber dem Vorjahr auf **24%** (9M 2015: 21%).

In der **Schweiz** verzeichneten wir im Zuge der **Übernahme der Tensid AG** (ab 01.01.2016) einen deutlichen Umsatzanstieg auf **TEUR 1.621** (TEUR 585). Ebenso legte unser Schweizer Geschäft im Bereich der digitalen Geschäftsberichte zu. Die Tensid AG wurde zum 01.01.2016 rück-

wirkend auf die EQS Schweiz AG verschmolzen und die Schweizer Gesellschaft in Tensid EQS AG umbenannt.

Der asiatische Teilkonzern **EQS Asia Ltd.** erzielte in den ersten neun Monaten 2016 einen Umsatzanstieg von **+15%** auf **TEUR 1.926**. Es konnten sowohl die Erlöse mit Websites als auch die Newsumsätze gesteigert werden. Auf der Aufwandsseite führte eine unterproportionale Entwicklung gegenüber dem Vorjahr zu dem erwarteten deutlichen Rückgang des Verlusts.

Unsere **russische Tochtergesellschaft** verzeichnete ebenfalls ein erfreuliches Wachstum in den ersten neun Monaten und profitierte von ihrer marktführenden Stellung und den starken Kundenbeziehungen. So legte der **Umsatz** um **+8%** auf **TEUR 563** zu. Auf Rubelbasis lag das Wachstum bei +23%. Sehr erfreulich ist zudem, dass erstmalig eine zweistellige EBIT-Marge erzielt wurde.

Unsere Tochtergesellschaft **EQS Group Ltd. (UK)** erzielte in den ersten neun Monaten einen Umsatz von **TEUR 256**. Neben den Lizenzumsätzen mit Kunden aus der Übernahme von Obsidian IR konnten Neukunden für den INSIDER MANAGER gewonnen werden. Um die Wachstumspotenziale durch MAR und insbesondere des INSIDER MANAGERS noch stärker europaweit zu nutzen, wurde ab Mitte des Jahres deutlich in den Ausbau des Teams in London investiert.

Auf der Aufwandsseite erhöhten sich die **operativen Aufwendungen** für den Konzern im Zuge der globalen Expansion und damit verbundenen Infrastrukturaufwendungen sowie der Erstkonsolidierung von ARIVA.DE nach neun Monaten 2016 um **+38%** auf **TEUR 16.886** (TEUR 12.234). Die größte Aufwandsposition, die **Personalaufwendungen**, stieg um **+42%** auf **TEUR 8.994** (TEUR 6.318) und damit überproportional zur durchschnittlichen Mitarbeiteranzahl von 242 (+36%). Ursächlich hierfür ist primär der deutliche Anstieg des Anteils inländischer Mitarbeiter durch ARIVA.DE mit den Standorten Kiel, Hamburg und Frankfurt.

Die **Bezogenen Leistungen** erhöhten sich um **+39%** auf **TEUR 2.895** (TEUR 2.079). Dies ist insbesondere auf die gegenüber zum Vorjahr höheren Umsätze im Mediageschäft sowie Steigerungen im Bereich Webcasts zurückzuführen, bei denen in größerem Umfang externe Leistungen bezogen werden.

Die im Zuge von Akquisitionen erworbenen Kundenstämme von euroadhoc, TodayIR, Obsidian IR, Tensid (01.01.2016), ARIVA.DE (01.07.2016) werden planmäßig auf 15 Jahre abgeschrieben. Aufgrund der neu hinzugekommenen Kundenstämme sowie der regulären Abschreibung des Bürogebäudes von ARIVA.DE erhöhten sich die **Abschreibungen** in den ersten neun Monaten 2016 erwartungsgemäß deutlich um **+59%** gegenüber dem Vorjahr auf insgesamt **TEUR 984** (TEUR 619).

Die **Sonstigen betrieblichen Aufwendungen** stiegen um **+25%** auf **TEUR 4.012** (TEUR 3.218) an. Während im Halbjahr ein überproportionaler Anstieg der Miet- und Infrastrukturaufwendungen zu verzeichnen war (Basis-effekt), relativierte die Konsolidierung von ARIVA.DE ab Q3 2016 die Entwicklung unter anderem durch geringere Raumkosten aufgrund der vorhandenen Büroimmobilie von ARIVA.DE.

Das **Non-IFRS EBIT** vor einmaligen Akquisitionskosten aus der Anteilsaufstockung der ARIVA.DE AG (TEUR 29) sowie planmäßigen Abschreibungen auf erworbene Kundenstämme (TEUR 422) stieg um **+26%** auf **TEUR 1.970** (TEUR 1.568). Infolge der höheren Kundenstammabschreibungen erhöhte sich das **EBIT** lediglich um **+17%** auf **TEUR 1.520** (TEUR 1.301). Das Non-IFRS EBIT im **Inland** lag in den ersten Monaten bei **TEUR 2.069** (TEUR 2.143), davon TEUR 483 erstmalig aus der Konsolidierung der ARIVA.DE AG.

Im Rahmen der **Kaufpreisallokation von ARIVA.DE** ergibt sich ein nicht zahlungswirksamer **Aufwand** aus der Ausbuchung der Beteiligung von TEUR 758. Wechselkursveränderungen des Euro (EUR) zum Hong Kong Dollar (HKD) sowie zum britischen Pfund (GBP) hatten ebenfalls eine negative Auswirkung auf das Finanzergebnis. Diese nicht zahlungswirksamen **Verluste aus Währungsdivergenzen** resultieren hauptsächlich aus Bilanzpositionen der Muttergesellschaft in Relation zu den Tochtergesellschaften (u.a. Intercompany-Darlehen, Kundenstamm). In Summe führt dies zu einem **negativen Finanzergebnis** von **TEUR -1.011** (9M 2015: TEUR 58).

Die **Ertragssteuern** sanken infolge des geringeren Vorsteuerergebnisses, aufgrund der steuerlich nicht relevanten Aufwandspositionen des Finanzergebnisses, jedoch lediglich um **-4%** auf **TEUR 616** (TEUR 642). Das **Konzernergebnis** lag in den ersten neun Monaten 2016 bei **TEUR -107** nach TEUR 717 im Vorjahr. Der **Non-IFRS Konzernüberschuss** lag bei **TEUR 514** (TEUR 857).

Unser operatives Geschäft haben wir in zwei Segmente unterteilt. Im Bereich Regulatory Information & News (RI&N) sind unsere Lösungen im Bereich Meldepflichten sowie die Nachrichtendistribution gebündelt. Das Segment Products & Services (P&S) bietet digitale Kommunikationslösungen an. Das operative Geschäft der erstmalig konsolidierten ARIVA.DE wurde auf beide Segmente verteilt. Die Workflow-Lösungen zur Umsetzung der neuen PRIIPS-Verordnung wird im Segment RI&N abgebildet. Die Geschäftsbereiche Derivate, Lizenzumsätze für Websites sowie Werbeerlöse des Finanzportals www.ariva.de sind dem Segment P&S zugeordnet. Sowohl das Segment Regulatory Information & News als auch das Segment Products & Services konnten im Vorjahresvergleich ihren Umsatz deutlich steigern.

Segment Regulatory Information & News (RI&N)

Mit Inkrafttreten der EU-Marktmisbrauchsverordnung (MAR) am 3. Juli 2016 verschärfte sich die Bestimmungen im Bereich der Meldepflichten und weiteten sich auf die Freiverkehrswerte in Europa aus. So sind neben den 458 Unternehmen im Regulierten Markt (-3 gegenüber Jahresbeginn) nun auch die Emittenten des Entry Standard (141) in Deutschland von der **Regulierung** betroffen und verpflichtet Ad-hoc-Mitteilungen und Directors' Dealings zu veröffentlichen sowie umfassende Insiderlisten zu führen.

Dagegen trat im November 2015 eine **Deregulierung** (TUG3) in Kraft, welche einen Rückgang bei den veröffentlichten Stimmrechtsmitteilungen zur Folge hatte. In Summe sank das über das COCKPIT verbreitete Newsvolumen in den ersten neun Monaten um **-12%** auf **13.761** Nachrichten gegenüber der Vorjahresperiode. Während die Stimmrechtsmitteilungen deutlich zurückgingen, stiegen die Ad-hoc-Mitteilungen und Directors' Dealings im Zuge von MAR zweistellig. Neben der Nachrichtendistribution konnte im Rahmen der EU-Marktmisbrauchsverordnung der INSIDER MANAGER sehr erfolgreich eingeführt werden und der Anteil an volumenunabhängigen Umsätzen im Segment RI&N deutlich erhöht werden.

Durch die erstmalig konsolidierten Umsätze der akquirierten **Tensid** (ab 01.01.2016) und **ARIVA.DE** (ab 01.07.2016) sowie der Umsatzbeiträge im Rahmen von MAR ergibt sich trotz des Meldungsrückgangs ein **Umsatzanstieg** des **Segments RI&N** um **+63%** auf **TEUR 7.183** (TEUR 4.420). Das **Segment-EBIT** sank um **-5%** auf **TEUR 1.051** (TEUR 1.101). Dies ist insbesondere auf die höheren Expansions- und Infrastrukturaufwendungen sowie Einmalaufwendungen durch MAR zurückzuführen. Im Rahmen der Weiterentwicklung des COCKPITS um zusätzliche Software-Module, darunter den INSIDER MANAGER,



wurden gleichzeitig Eigenleistungen in Höhe von TEUR 269 aktiviert. Das **Non-IFRS EBIT** im Segment RI&N (vor anteiligen Kundenstammabschreibungen, Kaufpreisallokation & Akquisitionskosten) stieg dagegen leicht um **+4%** auf **TEUR 1.223** (TEUR 1.181).

Segment Products & Services (P&S)

Die **Umsatzerlöse** im Segment **Products & Services**, bestehend aus den Geschäftsbereichen Reports & Webcasts, Websites & Platforms sowie Distribution & Media inklusive der Innenumsätze von TEUR 507 (TEUR 554), stiegen in den ersten neun Monaten 2016 um **+22%** auf **TEUR 11.342** (TEUR 9.288). Ohne Innenumsätze liegt die Steigerung bei +24%. Über alle Geschäftsbereiche hinweg wurde ein zweistelliges Wachstum erreicht.

Durch das Wachstum unserer asiatischen Tochtergesellschaft EQS Asia Ltd. sowie den durch die Akquisition von Obsidian IR und ARIVA.DE hinzugewonnenen Umsatz verzeichnete der Bereich **Websites & Platforms** einen deutlichen Umsatzanstieg gegenüber dem Vorjahr von **+32%** auf **TEUR 4.826** (TEUR 3.656).

Der Geschäftsbereich **Reports & Webcasts** entwickelte sich in den ersten neun Monaten ebenfalls erfolgreich und konnte eine Umsatzsteigerung von **+11%** auf **TEUR 4.937** (TEUR 4.435) erzielen. So legten insbesondere die Bereiche Webcasts und digitale Geschäftsberichte gegenüber dem Vorjahr zu. Auch der XML-Einreichungsservice gewann im Jahresverlauf wieder an Dynamik. Der Umsatz wuchs trotz einer geringeren Zahl an eingereichten Zwischenberichten bei entfallener Veröffentlichungspflicht.

Die Auftragslage im Bereich der Mediabuchungen war nach einem starken zweiten Quartal 2016 in Q3 dagegen wieder von Zurückhaltung geprägt. Mit Konsolidierung der ARIVA.DE ab dem dritten Quartal sind die Umsätze im Portalbereich jedoch deutlich angestiegen. In Summe verzeichnet der Geschäftsbereich Bereich **Distribution & Media** damit einen Umsatzzuwachs von **+67%** auf **TEUR 1.072** (TEUR 643).

Im Zuge des deutlichen Umsatzanstiegs im Segment **Products & Services** erhöhte sich das **EBIT** überproportional auf **TEUR 469** (TEUR 200). Ebenso erfreulich entwickelte sich das **Non-IFRS EBIT** (vor anteiligen Kundenstammabschreibungen, Kaufpreisallokation & Akquisitionskosten) und stieg auf **TEUR 747** nach TEUR 387 im Vorjahr.

TEUR	Regulatory Information & News	Products & Services	Konsolidierung	Konzern
Segmenterlöse	7.183	11.342	-507	18.018
Sonstige betriebliche Erträge	39	41	0	80
Aktivierete Eigenleistungen	269	38	0	307
Operative Aufwendungen	-6.036	-10.372	507	-15.901
Abschreibungen	-404	-580	0	-984
Operatives Ergebnis (EBIT)	1.051	469	0	1.520
Non-IFRS EBIT	1.223	747	0	1.970
Finanzaufwendungen /-erträge	-190	-83	0	-273
Beteiligungsergebnis assoziierte Unternehmen	0	-738	0	-738
Gewinn vor Steuern (EBT)	861	-352	0	509
Non-IFRS EBT	1.033	684	0	1.717

» Finanzlage «

Das **Eigenkapital** erhöhte sich aufgrund der Einbeziehung von Minderheiten im Rahmen der Konsolidierung von ARIVA.DE (51,1%) zum 30.09.2016 um **+10%** auf **TEUR 18.846** (TEUR 17.129) bei einem Bilanzgewinn von TEUR 9.255 (TEUR 10.282). Die **Finanzschulden** erhöhten sich zum Stichtag infolge der Neukreditaufnahme für den Anteilskauf ARIVA.DE, der Nachfinanzierung der Akquisition von Obsidian IR in UK sowie aufgrund eines Darlehens für eine selbstgenutzte Büroimmobilie bei ARIVA.DE erwartungsgemäß um **+40%** auf **TEUR 9.244** (TEUR 6.617). Die **Eigenkapitalquote** ging entsprechend auf **50%** (59%) zum 30.09.2016 zurück.

Der **Cash Flow aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit** (Operativer Cash Flow) sank in den ersten neun Monaten 2016 um **-25%** auf **TEUR 2.361** (TEUR 3.153). Neben dem niedrigeren Vorsteuerergebnis waren Veränderungen bei Wechselkurseffekten (erfolgsneutral) sowie ein hoher Forderungsanstieg in Q3 bei ARIVA.DE für den Rückgang des Operativen Cash Flow in den ersten neun Monaten 2016 verantwortlich.

» Vermögenslage «

Die **Bilanzsumme** stieg infolge der getätigten Akquisitionen und der Vollkonsolidierung von ARIVA.DE zum 30.09.2016 um **+29%** auf **TEUR 37.625** (TEUR 29.259). Die **Liquiden Mittel** reduzierten sich insbesondere durch die Kaufpreiszahlungen (Tensid, Anteilzukauf ARIVA.DE), die Dividendenzahlung sowie die Tilgung von Finanzschulden gegenüber dem 31.12.2015 auf **TEUR 352** (TEUR 3.607). Die erworbenen Kundenstämme sowie die Firmenwerte erhöhten gleichzeitig die **Immateriellen Vermögenswerte** auf **TEUR 25.151** (TEUR 17.360). Sämtliche durch die Kapitalkonsolidierung entstandenen Firmenwerte der akquirierten Unternehmen wurden zu 100% aktiviert.

Das **Sachanlagevermögen** stieg aufgrund der Konsolidierung der Büroimmobilie von ARIVA.DE deutlich auf **TEUR 4.526** (TEUR 1.356). Es ist beabsichtigt, die Büroimmobilie im vierten Quartal 2016 zu veräußern, einen Mietvertrag zu schließen und die Darlehen an den Käufer zu übertragen. Die **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** erhöhten sich ebenfalls im Vergleich zum Vorjahr deutlich auf **TEUR 4.162** (TEUR 1.767). Dies ist insbesondere auf den hohen Forderungsbestand von ARIVA.DE aus einzelnen Großprojekten mit Finanzinstituten im Bereich PRIIPS zurückzuführen.



» Ausblick «

Unseren zum 15. Juni 2016 im Rahmen der Übernahme der Mehrheit an der ARIVA.DE AG angehobenen Ausblick für 2016 belassen wir unverändert:

Für das Geschäftsjahr **2016** prognostizieren wir für die EQS Group AG eine **Umsatzsteigerung** von **+25% bis +30%** auf **23 bis 23,9 Mio. Euro**. Für das Gesamtjahr 2016 rechnen wir

mit konzernweiten Aufwendungen für die Globalisierung von rund **1,1 Mio. Euro**. Für das **Non-IFRS EBIT** (vor Akquisitionsaufwendungen, Kaufpreisallokation & Akquisitionskosten) erwarten wir für **2016** einen Anstieg von **+15% bis zu +20% auf 3,4 bis 3,6 Mio. Euro**.

Vergleich der prognostizierten mit den tatsächlichen Zielgrößen der EQS Group AG:

<i>in Mio. EUR</i>	<i>Erzielter Umsatz</i>	<i>Umsatzprognose</i>	<i>Non-IFRS EBIT</i>	<i>Non-IFRS EBIT Prognose</i>
2016*		23,0-23,9		3,4-3,6
2016		20,2-21,1		3,1-3,3
2015	18,4	18,0-18,8	3,0	3,0-3,15
2014**	16,4	15,0-16,0	2,8***	2,0-2,3***
2014	16,4	15,8-17,4	2,8***	2,8-3,2***

*Anhebung der Prognose für 2016 nach Mehrheitskauf ARIVA.DE AG

**Revision der Prognose für 2014 nach Veröffentlichung der Halbjahreszahlen

***EBIT

Hinweis

Die EQS Group AG ist im Entry Standard der Frankfurter Wertpapierbörse und im m:access der Bayerischen Börse gelistet. Eine Pflicht zur Quartalsberichtserstattung besteht nicht. Daher sind die Quartals- und Neunmonatszahlen nicht testiert. Die in Klammern gesetzten Vergleichswerte beziehen sich bei Bilanzwerten auf den 31.12.2015 und bei GuV-Werten auf den 30.09.2015.

» Konzernabschluss «



» Konzern-Gesamtergebnisrechnung «

	9M 2016 EUR	9M 2015 EUR	+/-	Q3 2016 EUR	Q3 2015 EUR	+/-
Umsatzerlöse	18.018.212	13.153.510	37%	7.680.901	4.158.514	85%
Sonstige Erträge	80.200	251.425	-68%	19.397	61.721	-69%
Aktivierete Eigenleistungen	307.080	130.289	>100%	24.404	94.791	-74%
Bezogene Leistungen	-2.895.356	-2.078.555	39%	-1.163.286	-607.946	91%
Personalaufwendungen	-8.994.265	-6.317.930	42%	-3.700.882	-2.091.328	77%
Abschreibungen	-984.399	-618.959	59%	-440.522	-211.334	>100%
Sonstige Aufwendungen	-4.011.710	-3.218.357	25%	-1.562.554	-1.180.709	32%
Operatives Ergebnis (EBIT)	1.519.762	1.301.424	17%	857.457	223.709	>100%
Zinserträge	15.114	12.031	26%	5.014	2.859	75%
Zinsaufwendungen	-80.528	-47.253	70%	-38.785	-16.429	>100%
Aufwendungen/Erträge aus assoziierten Unternehmen	-737.705	-24.144	>100%	-757.505	18.204	-
Sonstige finanzielle Aufwendungen/Erträge	-207.776	117.051	-	-86.637	-6.441	>100%
Gewinn vor Steuern (EBT)	508.867	1.359.108	-63%	-20.456	221.902	-
Ertragsteuern	-615.735	-642.176	-4%	-296.553	-161.933	83%
Konzernüberschuss	-106.868	716.932	-	-317.009	59.969	-
Fremdwährungsdifferenzen	-11.735	294.085	-	-2.154	-67.840	-97%
Minderheitenanteile	2.676.070	37.183	>100%	2.676.070	38.930	>100%
Sonstiges Ergebnis	2.664.335	331.268	>100%	2.673.916	-28.910	-
Gesamtergebnis	2.557.467	1.048.200	>100%	2.356.907	31.059	>100%
Anteil Konzernüberschuss nicht beherrschender Anteile	156.977	25	>100%	156.944	8	>100%
Anteil Konzernüberschuss der Eigentümer des Mutterunternehmens	-263.846	716.908	-	-473.954	59.960	-
Anteil Gesamtergebnis nicht beherrschender Anteile	157.009	25	>100%	156.973	6	>100%
Anteil Gesamtergebnis der Eigentümer des Mutterunternehmens	2.400.458	1.048.174	>100%	2.199.934	31.052	>100%

Vermögenswerte

	30.09.16 EUR	31.12.15 EUR	+/-
Langfristig gebundene Vermögenswerte			
Immaterielle Anlagen	25.150.673	17.359.914	45%
Sachanlagen	4.526.292	1.355.644	>100%
At-equity Beteiligungen	0	2.130.787	-100%
Langfristige finanzielle Vermögenswerte	1.105.530	1.050.168	5%
Sonstige langfristige Vermögenswerte	22.986	3.857	>100%
Latente Steueransprüche	630.992	386.230	63%
	31.436.473	22.286.600	41%
Kurzfristig gebundene Vermögenswerte			
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.162.185	2.794.446	49%
Fertigungsaufträge mit aktivischem Saldo gegen Kunden	205.743	104.754	96%
Ansprüche aus Steuern vom Einkommen und Ertrag	415.770	45.151	>100%
Kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	200.613	104.715	92%
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	852.193	315.944	>100%
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	352.047	3.607.357	-90%
	6.188.551	6.972.367	-11%
Summe Vermögen	37.625.024	29.258.967	29%

Eigenkapital und Schulden

	30.09.16 EUR	31.12.15 EUR	+/-
Eigenkapital			
Gezeichnetes Kapital	1.189.980	1.189.980	0%
Eigene Anteile	-3.700	-6.049	-39%
Kapitalrücklage	5.141.816	5.064.191	2%
Bilanzgewinn	9.255.093	10.282.041	-10%
Fremdwährungsdifferenzen	587.172	598.907	-2%
Minderheitenanteile	2.676.085	15	>100%
	18.846.447	17.129.085	10%
Langfristige Schulden			
Langfristige Rückstellungen	150.100	149.900	0%
Langfristige finanzielle Schulden	6.653.804	4.766.725	40%
Sonstige langfristige Schulden	712.506	1.572.976	-55%
Latente Steuerschulden	1.405.865	314.962	>100%
	8.922.274	6.804.563	31%
Kurzfristige Schulden			
Kurzfristige Rückstellungen	1.127.011	710.249	59%
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	916.836	696.808	32%
Fertigungsaufträge mit passivischem Saldo gegenüber Kunden	28.100	20.300	38%
Kurzfristige finanzielle Schulden	2.589.872	1.849.955	40%
Verpflichtungen aus Steuern vom Einkommen und Ertrag	501.283	361.540	39%
Sonstige kurzfristige Schulden	4.693.201	1.686.467	>100%
	9.856.302	5.325.319	85%
Summe Eigenkapital und Schulden	37.625.024	29.258.967	29%

» Konzern-Kapitalflussrechnung «

	9M 2016 TEUR	9M 2015 TEUR	+/-
Periodenergebnis vor Steuern	509	1.359	-63%
- Steueraufwand	-616	-642	-4%
= Periodenergebnis nach Steuern	-107	717	-
+ Zinsaufwendungen	81	47	70%
- Zinserträge	-15	-12	26%
+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	984	619	59%
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	174	-91	-
+/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge (bspw. Ergebnisse aus assoziierten Unternehmen, unrealisierte Gewinne und Verluste aus Währungsdifferenzen und nach der percentage-of-completion-Methode realisierte Teilgewinne)	-80	96	-
-/+ Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	11	-22	-
-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind (außer Ertragsteuern)	204	1.117	-82%
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind (außer Ertragsteuern)	596	904	-34%
-/+ Zunahme/Abnahme der Forderungen aus Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-390	-370	5%
+/- Zunahme/Abnahme der Verpflichtungen aus Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	903	148	>100%
= Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit	2.361	3.153	-25%
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-462	-768	-40%
+ Einzahlungen aus Abgängen des Sachanlagevermögens	4	41	-90%
- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-441	-254	74%
- Auszahlungen für Investitionen in finanzielle Vermögenswerte	-81	-307	-74%
- Auszahlungen aus dem Erwerb von konsolidierten Unternehmen und sonstigen Geschäftseinheiten	-3.725	-95	>100%
= Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	-4.705	-1.383	>100%
+ Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (Kapitalerhöhungen, Verkauf eigener Anteile)	0	357	-100%
- Auszahlungen an Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter (Dividenden, Erwerb eigener Anteile, Eigenkapitalrückzahlungen, andere Ausschüttungen)	-914	-883	4%
+ Einzahlungen aus der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	2.050	2.000	2%
- Auszahlungen aus der Tilgung von (Finanz-) Krediten	-1.814	-1.239	46%
+ Erhaltene Zinsen	15	-47	-
- Gezahlte Zinsen	-81	12	-
= Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	-744	200	-
+/- Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-3.088	1.970	-
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	3.607	1.370	>100%
- Wechselkursbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	-194	-347	-44%
= Finanzmittelfonds am Ende der Periode	325	2.993	-89%

» Eigenkapitalspiegel «

TEUR	Grund- kapital	Eigene Anteile	Kapital- rücklage	Bilanz- gewinn	Fremdwährungs- differenzen	Summe	Minderheits- anteile	Summe Eigenkapital
Stand 31.12.2014	1.190	-25	4.440	10.088	214	15.907	-37	15.870
Gesamtergebnis 2015	0	0	0	1.115	385	1.500	37	1.537
Verkauf eigene Anteile	0	19	550	0	0	569	0	569
Ausschüttung	0	0	0	-883	0	-883	0	-883
Anteilsbasierte Vergütung	0	0	74	0	0	74	0	74
Erwerb Minderheitenanteile	0	0	0	-38	0	-38	0	-38
Stand 31.12.2015	1.190	-6	5.064	10.282	599	17.129	0	17.129
Gesamtergebnis 9M 2016	0	0	0	-107	-12	-119	2.676	2.557
Ausgabe eigene Anteile	0	2	-2	0	0	0	0	0
Ausschüttung	0	0	0	-914	0	-914	0	-914
Anteilsbasierte Vergütung	0	0	80	0	0	80	0	80
Auflösung Future Bewertung	0	0	0	-3	0	-3	0	-3
Erwerb Minderheitenanteile	0	0	0	-3	0	-3	0	-3
Stand 30.09.2016	1.190	-4	5.142	9.255	587	16.170	2.676	18.846

» Finanzkalender der EQS Group AG «

7.12.2016

MKK (Münchner Kapitalmarkt Konferenz)

» Börsendaten der EQS Group AG «

Aktie	EQS Group AG
Wertpapierkennnummer	549416
ISIN	DE0005494165
Börsenkürzel	EQS
Aktienart	Namensaktien
Branche	Digital Investor Relations
Erstnotiz	08.06.2006
Börsenlisting	Freiverkehr
Marktsegment	Entry Standard (Frankfurter Wertpapierbörse); m:access (Bayerische Börse)
Sitz der Gesellschaft	München
Anzahl der Aktien	1.189.980 Stück
Höhe des Grundkapitals	1.189.980 Euro
Designated Sponsor	Dero Bank AG, München

Registergericht:

Amtsgericht München

Registernummer:

HRB 131048

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27a**Umsatzsteuergesetz:**

DE208208257

Copyright:

© 2016 EQS Group AG. All rights reserved.

Konzept & Design, Redaktion und Realisierung:

EQS Group AG

Bildmaterial:

© EQS Group AG - All rights reserved.

Impressum:

EQS Group AG
Karlstraße 47
80333 München

Tel.: +49 (0) 89 21 02 98-0

Fax: +49 (0) 89 21 02 98-49

E-Mail: ir@eqs.com

Vorstand:

Achim Weick, Gründer und CEO

Christian Pflieger, COO





EQS Group AG
Karlstraße 47
80333 München
Tel +49 (0) 89 21 02 98-0
Fax +49 (0) 89 21 02 98-49
info@eqs.com
www.eqs.com